

Gemeindebrief Cuxhaven



August 2026

*„... und erhebt eure Häupter“
(Lukas 21,28)*

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland





Es gibt Sätze in der Bibel, die wie ein Lichtstrahl durch dunkle Zeiten schneiden. Wenn Jesus in seiner Rede über die Endzeit sagt: „Wenn aber dieses anfängt zu geschehen, dann seht auf und erhebt eure Häupter“, ist damit nicht gemeint, dass Christen sich über andere Menschen erheben sollen. Das erhobene Haupt ist kein Zeichen von Stolz, sondern von Hoffnung.

Gerade in Zeiten, in denen wir von Krieg, Leid, Ungerechtigkeit und menschlicher Not hören, neigen viele Menschen dazu, den Mut zu verlieren. Angst, Resignation und Hoffnungslosigkeit können das Denken bestimmen. In diese Situation hinein spricht Christus sein Wort: „Erhebt eure Häupter.“ Er fordert seine Nachfolger auf, sich nicht von der Dunkelheit beherrschen zu lassen und die Hoffnung auf Gottes Handeln nicht aufzugeben.

Dabei geht der Blick nicht auf andere Menschen herab, sondern auf Christus hinauf. Wer sein Haupt erhebt, hält daran fest, dass Gott auch in schweren Zeiten gegenwärtig ist. Christliche Hoffnung verschließt nicht die Augen vor dem Leid der Welt, aber sie glaubt, dass Leid und Chaos nicht das letzte Wort haben.

Zugleich bedeutet dieses Wort, dass Christen sich zu erkennen geben sollen. Nicht durch Lautstärke oder Überheblichkeit, sondern durch ihre Haltung. Menschen, die nicht jede – oft medial getriebene – Angst mitmachen, die trotz Unsicherheit Vertrauen bewahren, die Frieden stiften statt Hass zu verbreiten und die anderen dienen statt sich selbst in den Mittelpunkt zu stellen, machen ihren Glauben sichtbar.

Das erhobene Haupt ist deshalb kein Ausdruck geistlicher Überlegenheit, sondern ein stilles, aber deutlich erkennbares Zeugnis der Hoffnung. Christen stehen nicht über den Menschen, sondern mitten unter ihnen. Doch sie tun es mit der Gewissheit, dass Gott die Geschichte in seinen Händen hält.

Wer sein Haupt erhebt, sagt damit nicht: „Ich bin besser als andere.“ Er sagt vielmehr: „Ich habe Hoffnung – und diese Hoffnung möchte ich weitergeben.“

Herzliche Grüße Uli Falk

(Apostel Falk ist für Flensburg, Hamburg-Nord, Hamburg-West und Kiel verantwortlich.)

Unsere Gottesdienste im August 2026

So. 02.08. Christus wirkt in der Kirche

Aber der Herr ist in seinem heiligen Tempel. Es sei stille vor ihm alle Welt!

Habakuk 2,20



Botschaft

Die Kirche ist eine Einrichtung des Heils.

Mi. 05.08. Anbetung Gottes

Bibelkunde

Kommt, lasst uns anbeten und knien und niederfallen vor dem Herrn, der uns gemacht hat.

Psalm 95,6

Botschaft

Wir beugen uns vor Gottes Heiligkeit.

Lesung zur Bibelkunde

Kommt herzu, lasst uns dem Herrn frohlocken
und jauchzen dem Hort unsres Heils!

Lasst uns mit Danken vor sein Angesicht kommen
und mit Psalmen ihm jauchzen!

Denn der Herr ist ein großer Gott
und ein großer König über alle Götter.

Denn in seiner Hand sind die Tiefen der Erde,
und die Höhen der Berge sind auch sein.

Denn sein ist das Meer, und er hat's gemacht,
und seine Hände haben das Trockene bereitet.

Kommt, lasst uns anbeten und knien
und niederfallen vor dem Herrn, der uns gemacht hat.

Denn er ist unser Gott

und wir das Volk seiner Weide und Schafe seiner Hand.

Wenn ihr doch heute auf seine Stimme hören wolltet:

»Verstocket euer Herz nicht, wie zu Meriba geschah,
wie zu Massa in der Wüste,

wo mich eure Väter versuchten und prüften
und hatten doch mein Werk gesehen.

Vierzig Jahre war dies Volk mir zuwider, dass ich sprach:

Es sind Leute, deren Herz immer den Irrweg will
und die meine Wege nicht lernen wollen,
sodass ich schwor in meinem Zorn:

Sie sollen nicht zu meiner Ruhe kommen.

Psalm 95, 1-11

Unsere Gottesdienste im August 2026

So. 09.08. Apostolizität

So sind wir nun Botschafter an Christi statt, denn Gott ermahnt durch uns; so bitten wir nun an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott!



2. Korinther 5,20

Botschaft

Die Apostolizität ist eines der Wesensmerkmale der Kirche Christi.

Mi. 12.08. Dankbarkeit

Sagt Dank, Gott, dem Vater, allezeit für alles, im Namen unseres Herrn Jesus Christus.

Epheser 5,20

Botschaft

Dankbarkeit gehört zur Lebensform eines Christen.

So. 16.08. Zur Einheit berufen

Ich bitte aber nicht allein für sie, sondern auch für die, die durch ihr Wort an mich glauben werden, dass sie alle eins seien.

Johannes 17,20.21a

Botschaft

Gott schenkt uns die Einheit, und wir setzen alles daran, sie zu bewahren.

Mi. 19.08. Ich will mit dir sein

Mose sprach zu Gott: Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehe und führe die Israeliten aus Ägypten? Er sprach: Ich will mit dir sein.

2. Mose 3,11.12a

Botschaft

Gottes Gegenwart und Liebe motivieren uns, bei ihm zu bleiben.

So. 23.08. Einander wertschätzen

Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.

2. Mose 20,12a

Unsere Gottesdienste im August 2026

Mi. 26.08. Glaube in der Schwachheit

Und die Apostel sprachen zu dem Herrn: Stärke uns den Glauben! Der Herr aber sprach: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, würdet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen: Reiß dich aus und verpflanze dich ins Meer!, und er würde euch gehorsam sein.



Lukas 17,5-6

Botschaft

Vertrauen auf Gott kann das Unmögliche möglich machen.

So. 30.08. Das Leben achten und bewahren

Du sollst nicht töten.

2. Mose 20,13

Botschaft

Gott allein ist Herr über Leben und Tod.

Jugendgottesdienst

Gottes grenzenlose Liebe

Und der Herr sprach: Dich jammert der Rizinus, um den du dich nicht gemüht hast, hast ihn auch nicht aufgezogen, der in einer Nacht ward und in einer Nacht verdarb, und mich sollte nicht jammern Ninive, eine so große Stadt, in der mehr als hundertzwanzigtausend Menschen sind, die nicht wissen, was rechts oder links ist, dazu auch viele Tiere?

Jona 4,10.11

Botschaft

Gott liebt alle Menschen und will sie erlösen.



**Allen Geburtstagskindern:
Herzlichen Glückwunsch,
Gottes reichen Segen
und alles Liebe und Gute für das
neue Lebensjahr!**

Termine für unsere Gemeinde Juli – November 2026

Sa. 15.08.2026	9:00 Uhr	Wanderung durch die Küsten Heide anschließend Gemeinschaft in der Kirche
Sa. 22.08.2026	16.00 Uhr	Spielnachmittag
Sa. 12.09.2026		Gemeinde Sommerfest
So. 04.10.2026	10:00 Uhr	Gottesdienst zu Erntedank
So. 25.10.2026	10:00 Uhr	Vorbereitung Gottesdienst für Entschlafene
So. 01.11.2026	10:00 Uhr	Gottesdienst für Entschlafene
Mi. 18.11.2026	19:30 Uhr	Gottesdienst zum Buß-und Betttag
So. 19.11.2026	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent

Die Einteilung des Stammapostels:

Sonntag, 16.08.2026	Hanau/Westdeutschland
Sonntag, 23.08.2026	Chisinau/Moldavien
Sonntag, 30.08.2026	Reutlingen/Süddeutschland

Altarschmuck Juli – November 2026

01.08. - 14.08.	J. Börschig	
15.08. - 28.08.	C. Landgraf	
29.08. - 11.09.	H.-W. Mrozewski	
12.09. - 25.09.	E. Weber	
26.09. - 09.10.	G. Breitfeld Erntedank - Ganze Gemeinde	
10.10. - 23.10.	R. Börschig	
24.10. - 06.11.	W. Hinck	
07.11. - 20.11.	S. Bruns	
21.11. - 04.12.	Gemeinde	29.11. - 1. Advent, ganze Gemeinde



Ihr lieben Geschwister

- An den Gottesdiensten für Entschlafene und an Karfreitag bitte weiße Blumen zu verwenden.
- Bitte denkt daran, dass der Blumenschmuck auf dem Altar nicht zu hoch sein sollte, damit die Sicht vom und zum Altar nicht beeinträchtigt wird.
- An Erntedank darf sich die ganze Gemeinde am Altarschmuck beteiligen
- Zum ersten Advent schmückt die ganze Gemeinde die Kirche weihnachtlich.

Reinigung unserer Kirche Juli - November 2026

Liebe Geschwister!

Ganz herzlichen Dank, dass ihr dafür sorgt, dass wir immer eine saubere Kirche haben dürfen.

Monat	Zeitraum	Gruppe
-------	----------	--------

August

30.07. - 05.08.	3
06.08. - 12.08.	4
13.08. - 19.08.	5
20.08. - 26.08.	6
27.08. - 02.09.	1

September

03.09. - 09.09.	2
10.09. - 16.09.	3
17.09. - 23.09.	4
24.09. - 30.09.	5

Oktober

01.10. - 07.10.	6
08.10. - 14.10.	1
15.10. - 21.10.	2
22.10. - 28.10.	3

November

29.10. - 04.11.	4
05.11. - 11.11.	5
12.11. - 18.11.	6
19.11. - 25.11.	1
26.11. - 02.12.	2

Gruppe 1: U. + T. Winzmann

Gruppe 2: M. Gerke, G. Malinowski

Gruppe 3: B. Barth, W. Hinck, S. Schael

Gruppe 4: G. + K.H. Breiffeld

Gruppe 5: F. Kühlcke

Gruppe 6: Wremer Putztrupp



Nachrichten für unsere Gemeinde

Schätze für die gute Sache: Flohmarkt der Gemeinde Cuxhaven

Bereits lange im Voraus starteten die Vorbereitungen für den Flohmarkt der Gemeinde Cuxhaven, welcher am 27.06.26 während des Sahlenburger Dorffestes stattfinden sollte.

Ein Team von Organisatorinnen und vielen weiteren Helferinnen fand sich zusammen, um das Ereignis zu planen und umzusetzen.

Die Veranstaltung wurde insbesondere für einen guten Zweck geplant, denn Spenden und ein Teil des Erlöses sollen dem Kinderhospiz Cuxhaven-Bremerhaven e.V. zugutekommen.

Am Freitag, den 26.06.26 wurden schon erste Vorkehrungen getroffen. Ein kleines Team von Freiwilligen machte sich am späten Nachmittag daran, den folgenden Tag vorzubereiten.

Am Samstag trafen sich dann um 7.30 Uhr unsere Geschwister zum Aufbau ihrer Tische und Stände auf dem Kirchenparkplatz. Trotz der Wärme lag eine freudige Erwartung auf das Stöbern und Entdecken in der Luft und versprach einen unvergesslichen Tag.



Dank der fleißigen Bereitschaft aller Beteiligten wurde die Parkfläche in einen fröhlichen, bunten und einladenden Ort verwandelt.

Auf den Tischen wurden reichlich Schätze präsentiert: bunte Bücher, modische Kleidung, praktische Haushaltswaren, Spielzeug und viele andere Überraschungen, die darauf warteten, entdeckt zu werden. Das reichhaltige Kuchenbuffet, Kaffee und kalte Getränke sowie der Duft von frisch gebackenen Waffeln lud die Gäste ein, eine wohlverdiente Pause einzulegen.

Nachrichten für unsere Gemeinde

Luftballons, Seifenblasen und beschwingte Musik unterstützten die gastfreundliche Atmosphäre und lockten zahlreiche Besucher an. Diese schlenderte neugierig durch die Stände, fanden die ein oder andere Kleinigkeit; Kinder ließen sich mit farbenfrohen Motiven schminken, während im Schatten der Sonnenschirme entspannte Plaudereien und herzliche Begegnungen stattfanden.



Die plötzlich aufziehenden dunklen Wolken versetzten die Gemeindemitglieder in Aufregung und Sorge ob eines drohenden Unwetters. Doch die vielen spürbaren Gebete ließen den Himmel aufklaren, nur vereinzelte Tropfen fielen und die Sonne schien den Rest des Tages ungetrübt. So wurde der Flohmarkt zu einem wahren Fest der Freude.

Die Türen der Kirche waren weit geöffnet und im Vorraum des Kirchenschiffs einige Stellwände mit Informationen und Bildern über unsere Gemeinde ausgestellt. Interessierte Besucher wurden herzlich empfangen und herumgeführt.



Dank der sorgfältigen Vorbereitungen, dem engagierten Einsatz zahlreicher helfender Hände und den aufrichtigen Gebeten war es möglich, einen wunderbaren Tag zu gestalten, der trotz der hohen Temperaturen zu einem gelungenen Event wurde.

Weitere zwei Wochen blieb die Spendenbox in unserer Gemeinde stehen, sodass im

August die stolze Summe von 1600 Euro dem Kinderhospiz übergeben werden kann. Dies erfüllt uns mit großer Freude, tiefer Dankbarkeit und Demut.

Autor: Inga und Maja Hartwig/Bild: Stefan Ellendt

UNSER JAHRESMOTTO

Fürchte dich nicht, glaube nur!

Markus 5, 36b

Wir setzen die Serie der Glaubensartikel mit dem sechsten Glaubensartikel fort:

Der sechste Glaubensartikel:

Ich glaube, dass die Heilige Taufe mit Wasser der erste Schritt zur Erneuerung des Menschen im Heiligen Geist ist und dass dadurch der Täufling aufgenommen wird in die Gemeinschaft derer, die an Jesus Christus glauben und ihn als ihren Herrn bekennen.

Der sechste Glaubensartikel gilt der Heiligen Wassertaufe. Er bringt wesentliche Elemente der Wassertaufe zur Sprache. Durch sie wird die grundsätzliche Trennung des Menschen von Gott aufgehoben. Dies geschieht nicht durch das Verdienst des Menschen, durch seine freie Hinwendung zu Gott, sondern vielmehr dadurch, dass Gott sich dem Menschen zuneigt und ihn von der Herrschaft der Sünde befreit. Der Mensch hat durch diese Zuwendung Gottes Anteil am Opfer Christi, an seiner die Sünde überwindenden Macht. Unmittelbar deutlich wird dies dadurch, dass die Erbsünde durch die Wassertaufe abgewaschen und der Täufling in die Kirche Jesu Christi eingefügt wird; er wird also Christ.

Die Heilige Wassertaufe enthält noch nicht alles, was zum neuen Sein des Menschen vor Gott notwendig ist. Sie ist „der erste Schritt zur Erneuerung des Menschen im Heiligen Geist“. Dieses Erneuerungsgeschehen im Heiligen Geist, dass mit der Heiligen Wassertaufe begonnen hat, findet seine Fortsetzung durch die Vermittlung Heiligen Geistes in der Heiligen Versiegelung. Erst dann ist der Mensch wiedergeboren aus Wasser und Geist.

Die Wassertaufe konstituiert nicht nur Gemeinschaft mit Gott, sondern auch Gemeinschaft der Christen untereinander, denn „der Täufling [wird] aufgenommen [...] in die Gemeinschaft derer, die an Jesus Christus glauben und ihn als ihren Herrn bekennen“. Der Glaube an Jesus als den Christus und als den Herrn, nämlich als die das Leben bestimmende Macht, ist etwas, was die glaubenden Christen miteinander verbindet.

Quelle: Auszug aus dem Katechismus der Neuapostolischen Kirche

Nachrichten aus unserem Kirchenbezirk

Bezirksapostelgottesdienst - ein gemeinsames Erleben vieler Gemeinden



Rund 300 Geschwister aus Harsefeld, Doosthof, Zeven, Bremervörde und Stade fanden sich in Harsefeld ein, begleitet von allen Gemeinden des Apostelbereiches Schulz, die per IPTV zugeschaltet waren. Gemeinsam feierten wir am 01. Juli den Gottesdienst mit unserem neuen Bezirksapostel David Heynes.

Die Stille spielte eine besondere Rolle. Eine gemeinsame Schweigeminute wurde zu einem Moment, in dem viele spürten, wie kraftvoll es ist, Gott im Stillen zu begegnen. Stille wurde nicht als Leere verstanden, sondern als Raum, in dem Gott spricht, tröstet und Frieden schenkt.



Nachrichten aus unserem Kirchenbezirk

Die Predigt erinnerte daran, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein:

- **die Hand zu reichen**, wenn jemand schwach ist
- **das Tempo des anderen mitzugehen**
- **Hindernisse gemeinsam zu überwinden**
- **zu dienen, auch wenn man nicht alles versteht**

Dieses Bild wurde erweitert: Auch wir als Gemeinde dürfen einander führen, begleiten und stärken.

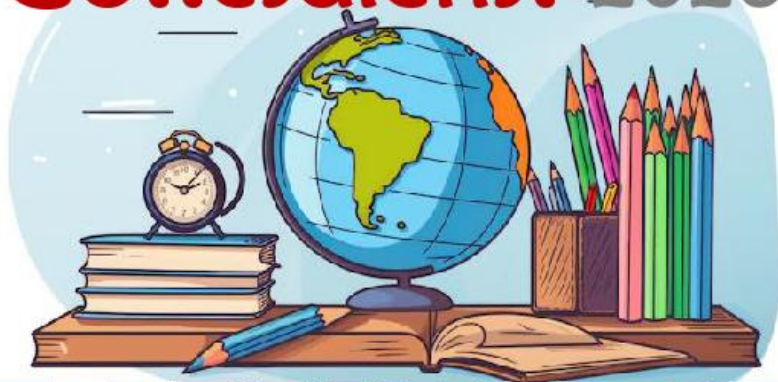
Unser Apostel betonte die Kraft der Stille und die Schönheit des Miteinanders. Ein berührendes Beispiel aus einer afrikanischen Kindergeschichte zeigte, wie stark Gemeinschaft sein kann, wenn man sich an der Hand nimmt und gemeinsam geht – statt gegeneinander zu laufen.

Musikalisch wurde der Gottesdienst auf wunderbare Weise umrahmt.

Im Anschluss konnten die Geschwister in Harsefeld die Gemeinschaft noch weiter genießen – mit einer Kugel Eis, die den festlichen Tag mit einem warmen, fröhlichen Ausklang abrundete.



Schulstart Gottesdienst 2026



Mit Gott mutig Neues entdecken...

WANN? So, 16. August 2026 | 10:30 Uhr

WO? NAK Bremervörde, Rahlandsweg 31

Eingeladen sind alle Kinder + Lehrkräfte der Sonntagsschule, des Religions- und Konfirmandenunterrichtes, sowie die Familien der Einschulungskinder...sofern es passt, gerne auch die Lehrkräfte der Vorsonntagsschule, die ihre „kleinen Schätze“ abgeben...





WANN?
WO?

Sonntag, 13. September 2026, 10 Uhr
Stade - Wiepenkathen

Eingeladen sind alle Kinder + Lehrkräfte der Sonntagsschule, des Religions- und des Konfirmandenunterrichtes aus dem Kirchenbezirk Stade

Schützenverein Stade

Unter den Eichen 31

21684 Stade - Wiepenkathen

Neuapostolische Kirche
Nord- und Ostdeutschland



Regelmäßige Veranstaltungen

Gottesdienst	sonntags	10:00 Uhr
	mittwochs	19:30 Uhr
Kindergottesdienst	mit Absprache	
Vor-/Sonntagsschule	mit Absprache	
Religionsunterricht	mit Absprache	
Konfirmandenunterricht	auf Kirchenbezirksebene geregelt	
Jugendstunde	auf Kirchenbezirksebene geregelt	
Seniorenkreis	Frühstück 9:30 Uhr	
	am 2. Dienstag des Monats	
Kirchen-Café	am letzten Sonntag des Monats	
Weitere Termine:	siehe Innenteil	

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten

Impressum

Gemeindebrief der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland
Gemeinde Cuxhaven, Spanger Str.24, 27476 Cuxhaven

V.i.S.d.P.:	Niedersächsisches Pressegesetzes: Bezirksältester Bernd Löhden
Gemeinderedaktion:	Markus Kühlcke, Tel. 04721 4061982, m.kuehlcke@web.de
Erscheinungsweise:	monatlich, jeweils zum 1. Sonntag eines Monats Dieser Gemeindebrief ist nur zum persönlichen Ge- brauch, eine Weitergabe / Weiterleitung ist nicht gestattet
Auflage:	35 Exemplare, Druck
Copyright	Bernd Löhden

Vervielfältigung - auch auszugsweise - bedarf der Genehmigung des Herausgebers